Deutsche Diabetes-Hilfe
Menschen mit Diabetes
Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V.

Ausgabe 5
September 2025

Kurz und knapp

aus dem Landesverband

Informationen, Wissenswertes und Termine

„Geht nicht gibt`s nicht !“

Alpenwanderungen und der Oldtimer als Leidenschaft

Der Vorstand stellt sich vor – heute Michael Wolters – Beisitzer

Mein Name ist Michael Wolters. Ich bin 56 Jahre alt, verheiratet, habe einen erwachsenen Sohn und einen betagten Parson-Russel-Terrier. Ich lebe in Straelen am Niederrhein.
Im Jahr 2003 wurde bei mir der Typ-1-Diabetes diagnostiziert. Mit Insulin ging es mir endlich wieder gut - dennoch stellte ich mir die Frage: „war´s das?“

Heute - 22 Jahre später - kann ich mit einem klaren „Nein“ antworten. Im Gegenteil - „jetzt erst recht!“ wurde meine neue Maxime.
Seit meiner Kindheit interessiere ich mich leidenschaftlich für alle möglichen Ausdauersportarten. Ich selbst laufe, wandere, radele, schwimme und rudere begeistert. Sehr häufig habe ich dieses zu Teilnahmen an verschiedenen Triathlon-Wettbewerben kombiniert.

Bildbeschreibung:
Porträtaufnahme von Michael Wolters während einer Wandertour

Aktuell bin ich überwiegend zu Fuß unterwegs.
Wenn mich kein Infekt oder eine Verletzung ausbremsen sollte, dann werde ich diesen Monat meinen dritten Marathon mit Typ-1-Diabetes absolvieren. Auch mache ich seit vielen Jahren mit meinen Wanderfreunden eine mehrtägige Hüttentour in den Alpen. Zwischenzeitlich haben wir auch dreimal die Alpen auf verschiedene Routen von Bayern nach Südtirol überquert. Ich durfte unfassbare Eindrücke während dieser Wanderungen sammeln.
Begeistert, aber leider weniger erfolgreich schraube ich an meinem 56-er Triumph-Oldtimer rum. Gelegentlich springt er danach auch noch an😉.

Deutsche Diabetes-Hilfe - Menschen mit Diabetes Landesverband NRW e.V., Johanniterstr. 45, 47053 Duisburg
E-Mail: nrw@ddh-m.de Tel.: 0203 60 844 -0
V.i.S.d.P. Norbert Kuster, Geschäftsführer und 1. Vorsitzender

„Seit 2024 engagiert im Landesvorstand mit dabei“

Meine berufliche Laufbahn konnte ich auch nach der Diagnose mit hohem Ehrgeiz und disziplinierten Handeln erfolgreich fortsetzen.
Fast zwei Jahrzehnte war ich als Vorstand und viele Jahre als Vorstandsvorsitzender einer großen Sparkasse in NRW tätig. Jedoch musste ich mir im vergangenen Jahr auch eingestehen, dass meine „Rund-um-die-Uhr-Verantwortung“ für unsere Kunden, Mitarbeitenden und die heimische Wirtschaft trotz aller Leidenschaft nicht immer optimal zur erforderlichen Steuerung meines Blutzuckers passte und mich zunehmend an meine Belastungsgrenze brachte. Wir werden ja alle nicht jünger! Schweren Herzens bin ich im Jahr 2024 aus meiner Verantwortung zum Wohle meiner Restgesundheit zurückgetreten.
Seit 2024 engagiere ich mich u.a. zufrieden in der ehrenamtlichen Mitarbeit als Beisitzer im Landesvorstand unseres Vereins. Ich bin hier bestrebt, unsere Schatzmeisterin in ihrer Arbeit zu unterstützen, die Öffentlichkeitsarbeit unseres Vereins weiter auszubauen und meine „Betroffenenkompetenz“ für das Feld „Sport und Diabetes“ einzusetzen.
Ich bin überzeugt: Jeder und jede sollte seine persönlichen Grenzen kennen und annehmen. Dann heißt es aber auch „Geht nicht gibt´s nicht“- sei es mit oder ohne Diabetes.

Michael Wolters

Diabetes in Kitas und Schulen

Kinder mit Typ 1 Diabetes können sicher und unbeschwert Klassenfahrten erleben

Seit jetzt fast sechs Jahren ist in Sachen Diabetes in Kitas und Schulen der Landesverband Projektpartner des Landes Nordrhein-Westfalen.
Von Jahr zu Jahr wird die Nachfrage immer größer, egal ob es um Schulungen von Lehrer*innen oder Erzieher*innen geht oder aber um Klassenfahrtbegleitungen.
Es ist für alle Beteiligten eine große Hilfe:

- Eltern können sich mal eine „Diabetesfreie Zeit“ gönnen
- die Kinder werden gut betreut
- die Lehrer*innen können sich in Ruhe um die anderen Kinder kümmern und müssen keine Sorgen haben, dass dem Kind mit Diabetes etwas geschieht

Allein im September haben wir insgesamt gut 100 Anfragen für Klassenfahrtbegleitungen erhalten. In der Spitze waren es in einer Woche 55 Kinder, die zeitgleich gestartet sind.

Die Berater*innen engagieren sich alle mit Herzblut, denn wir alle sind 24 Stunden an jedem Tag für das Kind da. Auch nachts wird regelmäßig nach dem Kind geschaut, ob alles in Ordnung ist. Hier kommt oft der Schlaf für die Begleiter*innen zu kurz, aber die Sicherheit hat oberste Priorität.

Als Landesverband der DDH-M NRW e.V. bedanken wir uns bei allen Helfer*innen. Auch bei denjenigen, die Kinder begleiten, die nicht aus NRW kommen.
Liebe Helfer*innen: „Ohne Euch wäre dieses Mammutprogramm nicht zu stemmen!“

Norbert Kuster

Deutsche Diabetes-Hilfe - Menschen mit Diabetes Landesverband NRW e.V., Johanniterstr. 45, 47053 Duisburg
E-Mail: nrw@ddh-m.de Tel.: 0203 60 844 -0
V.i.S.d.P. Norbert Kuster, Geschäftsführer und 1. Vorsitzender

Rückblick auf den Düsseldorfer Diabetestag 2025

Am 30.August fand in der Handwerkskammer Düsseldorf der 23. Düsseldorfer Diabetestag statt. Natürlich waren wir als DDH-M NRW e.V. aktiv mit dabei. Unser Infostand und das Diabetes-Infomobil waren gut besucht.

Unser Diabetes-Infomobil im Einsatz

Es ergaben sich viele interessante Gespräche und wir konnten auch neue Mitglieder gewinnen. Ein Dankeschön an alle unsere aktiven Mitglieder, die die Arbeit unseres Vereins an diesem Tag tatkräftig unterstützt haben. Im Rahmen des Vortragsprogramms hat unser Vorstandsmitglied Hartmut Diers zum Thema „Sport mit Typ 1 Diabetes über 50“ über seine persönlichen Erfahrungen berichtet.

Bildbeschreibung: Harmut Diers und Martina Liebehenz als bewährtes Team an unserem Info-Stand. Zu sehen sind die beiden an unserem neu gestalteten Info-Stand.

Unser Landesvorsitzender Norbert Kuster war mit einem interessanten Vortrag zum Thema „Mit Diabetes ins Krankenhaus: Was soll ich beachten?“ als Referent vertreten.
In der Gesprächsrunde „Fühle ich mich durch den Diabetes stigmatisiert?“ brachten Sabine Härter und Susanne Thiemann ihre persönlichen Blicke auf das Thema, aber auch die Aspekte der Selbsthilfe im Kampf gegen Stigmatisierung von Menschen mit Diabetes ein.

Ein wichtiges Event für uns als Diabetes-Selbsthilfe

Der diesjährige Düsseldorfer Diabetestag war eine rundherum gelungene Veranstaltung mit Vorträgen, Industrieausstellung und ganz viel Raum für Erfahrungsaustausch.

Als DDH-M NRW e.V. freuen wir uns jetzt schon auf unsere Teilnahme im nächsten Jahr. Am 19.09.2026 heißt es für uns dann wieder: „Auf nach Düsseldorf – zum 24. Düsseldorfer Diabetestag!“

Wir bringen uns ein und gestalten mit

Bildbeschreibung: Foto von unserem Diabetes-Infomobil das auf dem Vorplatz gut besucht wurde

Susanne Thiemann

Deutsche Diabetes-Hilfe - Menschen mit Diabetes Landesverband NRW e.V., Johanniterstr. 45, 47053 Duisburg
E-Mail: nrw@ddh-m.de Tel.: 0203 60 844 -0
V.i.S.d.P. Norbert Kuster, Geschäftsführer und 1. Vorsitzender

Neueste DMP Auswertung (Behandlungsprogramm Diabetes)

Politisches Handeln ist notwendig - um eine gute Prävention sicherzustellen

Am Mittwoch, den 10. September 2025 erklärte uns Dr. Bernd Hagen von der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein die neusten Zahlen des DMP Programmes aus Nordrhein sowie aus Westfalen-Lippe.
Hier kamen zum Teil erstaunliche Details ans Licht, so nehmen die Amputationen in den letzten Jahren wieder zu. Außerdem werden vermehrt Herz-Kreislauferkrankungen festgestellt. Interessant war auch zu sehen, dass viele Ergebnisse sich in beiden Bezirken ähneln. Lediglich was die Anzahl von Amputationen im Zusammenhang mit Diabetes angeht, gibt es in Nordrhein mehr als in Westfalen-Lippe. Ein Grund hierfür könnte sein, dass Westfalen-Lippe mit den Diabetologen einen Fußvertrag abgeschlossen hat, das heißt Untersuchungen werden hier separat bezahlt. Damit scheint eine bessere Früherkennung stattzufinden.
Der Landesverband wird zusammen mit dem RIN Diabetes e.V. (Regionale Innovationsnetzwerk Diabetes) die Ergebnisse der DMP-Auswertung zum Anlass nehmen dieses als Schwerpunkthema aufzugreifen. Auf dem Lunch Talk mit den gesundheitspolitischen Sprechern der Fraktionen im Landtag werden wir die Erkenntnisse aus den Ergebnissen des DMP ansprechen und auf den daraus resultierenden Handlungsbedarf aufmerksam machen.
Der Termin für den Lunch Talk steht bereits fest. Die Veranstaltung wird am 12. November 2025 im Apollo Theater in Düsseldorf stattfinden.

Norbert Kuster

Gründung des Adipositas Bündnis NRW als eingetragener Verein

Gemeinsam gegen Diskriminierung und für eine bessere Versorgung von Menschen mit Adipositas

Bildbeschreibung: Es ist eine Foto-Collage zu sehen, mit einem Gruppenfoto aus der Gründungsversammlung mit Nennung der Vorstandsmitglieder und den Bündniszielen

Der DDH-M Landesverband NRW e.V. kooperiert schon seit vielen Jahren sehr erfolgreich mit dem Adipositas Bündnis NRW, weil wir uns in unseren Aufgabenfeldern viele Gemeinsamkeiten teilen. Hier sei beispielsweise nur auf die Wechselwirkung hingewiesen, dass Übergewicht eine Erkrankung an Diabetes Typ 2

begünstigen kann. Andererseits kann Diabetes die Gewichtszunahme sehr beeinflussen.
Wesentliche Ziele des gegründeten Adipositas Bündnisses NRW e.V. sind

Als Bündnis wollen wir wichtige Ziele gemeinsam erreichen

- Die Verbesserung der Versorgungslage durch eine einheitliche Finanzierung, Interdisziplinarität und Nachhaltigkeit bei der Behandlung von Adipositas
- Aufklärung und Öffentlichkeitsarbeit über die Krankheit Adipositas:
    - die Ursachen und Auswirkungen
    - evidenzbasierte Prävention und Therapiemöglichkeiten für alle Betroffene
    - Verhinderung der Stigmatisierung von Menschen mit Adipositas

Am 03.09.2025 wurde im Rahmen einer Gründungssitzung eine Vereinssatzung beschlossen, die im Wesentlichen die o.a. Ziele, die Gemeinnützigkeit sowie die Eintragung in das Vereinsregister festschreibt. Bei der Vereinsgründung war Hansgünter Bischoff als Vertreter des DDH-M, LV NRW e.V. beteiligt.

Christel Moll, die die Entwicklung des Bündnisses wesentlich gestaltet hat, wurde einstimmig zur Vorsitzenden gewählt.

Wir wünschen dem Adipositas Bündnis NRW in seiner neuen Rechtsform viel Erfolg und freuen uns auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

Hansgünter Bischoff

Save the Dates

Termine 2. Halbjahr 2025 zum Vormerken

02.10.2025 Online-Treffen Erfahrungsaustausch „Sport und Insulin“
Anmeldungen bei
michael.wolters@ddh-m.de oder malte.thoennissen@ddh-m.de

16.11.2025 Meilensteine der modernen Diabetologie in Berlin
Link zur Veranstaltung

Termine des Vorstandes im 2. Halbjahr 2025

Jeden 1. Dienstag im Monat digitale Vorstandssitzung

25. und 26. Oktober 2025 Klausurtagung des Landesvorstandes

Außerdem zusätzlich Videokonferenzen zum Austausch mit diabetesDE, den Diabetikern Niedersachen und den digitalen Treffen der AG Diabetes und Pflege.